

Internetdiagnose <http://psychologie.uni-lueneburg.de/umfrage/>

Arbeitsbezogene Erlebens- und Verhaltensmuster: AVEM (U. Schaarschmidt und A. Fischer: AVEM. Frankfurt: Swets & Zeitlinger B.V., 1996)

Welche Stärken und Risikofaktoren haben Sie in den Bereichen

- Berufliches Engagement,
- Stressresistenz und
- Zufriedenheit

Berufs-Eignungsinventar für Lehrer/innen BEIL (Rauin u. a. 1994)

Wie beurteilen Sie Ihre Kompetenz und den Belastungswert von 22 zentralen Berufstätigkeiten bzw. Anforderungen

Verwendungsmöglichkeiten:

1. Ausgangsdaten für sich selbst oder/und eine ganze Gruppe
2. Wiederholungsdaten zur Lernfortschrittskontrolle nach gezielten Maßnahmen
3. Informationen über Ihre Ergebnisse und Impulse für das weitere Vorgehen

Schritte	Durchführungsanweisung
1. Schritt	Öffnen der Seite http://psychologie.uni-lueneburg.de/umfrage/
2. Schritt	Oben links gibt es eigenes Feld mit der Bezeichnung „ LOGIN “ Die Felder Kennung und Passwort werden außer Acht gelassen
3. Schritt	Unter dem Feld <u>GO</u> steht in blau registrieren Dieses Wort 1x mit der linken Maustaste anklicken
4. Schritt	Es öffnet sich ein neues Fenster mit einem großen Feld „ Registrierung “
5. Schritt	Folgen Sie allen Anweisungen des Registrierungsfeldes. Die Anweisungen stehen <u>rechts neben den Feldern, die ausgefüllt werden sollen.</u> Die Felder mit einem Sternchen * müssen ausgefüllt werden Sie brauchen Ihre Kennung nach der Eingabe nicht selbst zu errechnen! Die für Sie errechnete Kennung wird Ihnen nach Beendigung aller Eingaben angezeigt. Das Passwort kann frei gewählt werden! Die Frage nach der Gruppen Zuordnung ist nur für diejenigen relevant, die ausdrücklich einer Gruppe zugeordnet sind. (wenn z.B. mehrere in einem Kollegium den Test ausfüllen und die Gruppenwerte errechnet werden sollen. Andernfalls werden diese Felder frei gelassen.
6. Schritt	Sind Sie allen Angaben gefolgt, klicken sie auf den Button „ <u>Registrierung abschicken</u> “
7. Schritt	Das Programm meldet Ihnen, dass die Registrierung erfolgreich war. Schreiben Sie sich Ihre Kennung und das Passwort auf und merken Sie es sich gut.
8. Schritt	Links neben der angezeigten Kennung erscheint ein Feld „ Login “ Geben Sie Ihre Kennung und das Passwort ein und klicken Sie auf „ <u>GO</u> “
9. Schritt	Am linken Rand des Bildschirms können Sie jetzt zwischen Menü, my account und Tests wählen. Wählen Sie unter Rubrik Tests denjenigen aus, den Sie machen möchten. Klicken Sie darauf.
10. Schritt	Hat sich der Test geöffnet, wählen sie teilnehmen . Der Test beginnt. Folgen Sie den ausführlichen Anweisungen. Klicken Sie „ <u>los geht's</u> “. Diese Anweisung finden Sie ganz unten auf dem Bildschirm
11. Schritt	Beantworten Sie <u>alle</u> Fragen. Am Ende einer Seite wählen Sie „ <u>weiter</u> “ um die nächsten Fragen zu erhalten.
12. Schritt	Nach Beantwortung aller Fragen wählen Sie „ <u>Test abschließen</u> “
13. Schritt	Einsehen der Ergebnisse - Ausdrucken ist möglich

Diagnosegeleitete, bedarfsorientierte Lehrerbildung

Wie schätzen Sie das Verhältnis Ihrer persönlichen und kollegialen Leistungsvoraussetzungen (Ressourcen und Risikofaktoren) mit Blick auf ihre beruflichen Anforderungen ein?

Ihre subjektive Einschätzung muss nicht immer mit dem diagnostizierbaren Befund übereinstimmen. Sowohl auf der Seite der Ressourcen und der Risikofaktoren kann es zu Über- oder Unterschätzungen kommen.

Schade, wenn Sie Ihre Stärken/Ressourcen nicht richtig einschätzen!

Schade aber auch wenn Sie Ihre Risikofaktoren über- oder unterschätzen

So wie ein kostenloser Teststreifen aus der Apotheke Ihnen Klarheit verschaffen kann, ob Sie vielleicht Diabetes haben, so können Lehrer/innen eine Reihe von Tests nutzen, um eigene Stärken und Schwächen festzustellen und dann daran gezielt zu arbeiten.

Darüber hinaus können Sie den Test später noch einmal durchführen, um gegebenenfalls Entwicklungstendenzen festzustellen oder zu klären, ob ein bestimmtes Training Erfolg hatte.

Es ist auch möglich, dass Mitglieder eines Kollegiums den Test machen.

Jeder erfährt dann seine individuellen Profile, aber zusätzlich können Sie noch die kumulierten Werte aller Teilnehmer betrachten, um sich selbst realistisch einschätzen zu können.

Beispiele, wie Sie die Auswertung nutzen können, finden Sie unter

<http://www.lehrerforum.uni-lueneburg.de/material.php>

Potenzialanalyse Durchsetzungsverhalten von Lehrern

Es folgt ein Beispiel für Potenzialanalysen im Rahmen eines Kollegiums:

Die Potentiale von Lehrer M und von seinem Kollegium

Diskussionsgrundlage mit Klärungsbedarf *kein* „endgültiges“ *Ergebnis!!!*

Die 16 Mitglieder des kleinen Kollegiums füllten den AVEM (Fragebogen zur Erfassung der Arbeitsmotivation der Stressbewältigung und der Zufriedenheit) unter

<http://psychologie.uni-lueneburg.de/umfrage/>

aus, erhielten schon im Internet eine persönliche Rückmeldung mit Kommentaren und konnten im Rahmen einer schulinternen Lehrer/innenfortbildung ihre Daten mit kumulierten Daten der übrigen KollegInnen vergleichen um gemeinsame Stärken und Risikofaktoren zu erkennen, so dann man mit KollegInnen zusammen Maßnahmen ergreifen kann.

- **Was sind Ihre Stärken (persönlich und im Kollegium)?**
- **Woran möchten Sie arbeiten:**
- **Mit wem zusammen?**
- **Für ca. drei Monate**
- **Für wen oder was wollen Sie sich weiterentwickeln?**

Arbeitsbezogene Erlebens- und Verhaltensmuster (AVEM) (Schaarschmidt u. Fischer, 1996)

Welche Potenziale erfasst der AVEM?

<i>'Subjektive Bedeutsamkeit der Arbeit'</i> (BA)	Stellenwert der Arbeit im persönlichen Leben
<i>'Beruflicher Ehrgeiz'</i> (BE)	Streben nach beruflichem Aufstieg
<i>'Verausgabungsbereitschaft'</i> (VB)	Bereitschaft, die persönliche Kraft für die Erfüllung der Arbeitsaufgabe einzusetzen
<i>'Perfektionsstreben'</i> (PS)	Anspruch bezüglich Güte und Zuverlässigkeit der eigenen Arbeitsleistung
<i>'Distanzierungsfähigkeit'</i> (DF)	Fähigkeit zur psychischen Erholung von der Arbeit
<i>'Resignationstendenz bei Misserfolgen'</i> (RT)	Neigung, sich mit Misserfolgen abzufinden und leicht aufzugeben
<i>'Offensive Problembewältigung'</i> (OP)	Aktive und optimistische Haltung gegenüber Herausforderungen und auftretenden Problemen
<i>'Innere Ruhe und Ausgeglichenheit'</i> (IR)	Erleben psychischer Stabilität und inneren Gleichgewichts
<i>'Erfolgserleben im Beruf'</i> (EE)	Zufriedenheit mit dem beruflich Erreichten
<i>'Lebenszufriedenheit'</i> (LZ)	Zufriedenheit mit der gesamten, auch über die Arbeit hinausgehenden Lebenssituation
<i>'Erleben sozialer Unterstützung'</i> (SU)	Vertrauen in die Unterstützung durch nahestehende Menschen, Gefühl der sozialen Geborgenheit

Die Potentiale von Lehrer M und seinem Kollegium (N = 16)

Arbeitsbezogene Erlebens- und Verhaltensmuster (AVEM) (Schaarschmidt u. Fischer, 1996)

	gering 0% - 25%	Durchschnitt 26% - 75%	hoch 76% - 100%
Subjektive Bedeutsamkeit der Arbeit	5	9	2
Beruflicher Ehrgeiz	8	7	1
Verausgabungsbereitschaft	2	5	9
Perfektionsstreben	5	11	0
Distanzierungsfähigkeit	8	7	1
Resignationstendenz bei Misserfolgen	8	6	2
Offensive Problembewältigung	4	7	5
Innere Ruhe und Ausgeglichenheit	3	10	3
Erfolgserleben im Beruf	4	8	4
Lebenszufriedenheit	1	7	7
Erleben sozialer Unterstützung	2	9	4

Die Zahlen sind die Verteilung der 16 KollegInnen in den gemessenen Merkmalen (rot = geringe Ausprägung bis Prozentrang 25, grau die mittleren 50% blau sehr starke Ausprägung Prozentrang 75 – 100).

Die KollegInnen der roten und schwarzen Zahlen stehen möglicherweise etwas in Spannung zueinander, obwohl sie voneinander lernen könnten!

Beispiel für Erläuterungen auf einer schulinternen Lehrerfortbildung

Die KollegInnen in der linken und rechten Spalte stehen möglicherweise etwas in Spannung zueinander, obwohl sie voneinander lernen könnten!

Die Stärken des Kollegiums:

9 Personen berichten hohe Verausgabungsbereitschaft! Chance + Gefahr!

8 Personen berichten eine geringe Resignationstendenz bei Misserfolgen

5 Personen berichten eine hohe offensive Problembewältigung

4 Personen berichten ein sehr hohes Erfolgserleben im Beruf

7 Personen eine sehr hohe Lebenszufriedenheit

Der Entwicklungsbedarf des Kollegiums:

5 Personen berichten, dass Ihre Arbeit wenig Bedeutung für ihr Leben hat

8 Personen berichten von großen Schwierigkeiten zu Hause abzuschalten

4 Personen berichten von sehr geringem Erfolgserleben im Beruf

Empfehlungen für die Personalentwicklung an diesem Kollegium:

- **Bedeutsamkeit:** Eine Gruppe von KollegInnen könnte ihre Identifikation mit den Berufsaufgaben stärken und ihr individuelles Berufsleitbild aktualisieren
- **Distanzierungsfähigkeit:** Es sollte sich dringend eine Gruppe gründen, die über zu große Verausgabungsbereitschaft sowie mangelnde Distanzierungsfähigkeit arbeitet: Ressourcen fördern...

Lehrer M erhält eine individuelle Rückmeldung nach Art der eingeblendeten Profillinie

Die Stärken von Lehrer M

- Recht gute Distanzierungsfähigkeit. Schulprobleme kann er in der Schule lassen und Freizeit als Erholung nutzen!
- Sehr gute Werte in innerer Ruhe und Ausgeglichenheit. Drei andere KollegInnen könnten da viel von ihm lernen!
- Sehr geringe Resignationstendenz bei Misserfolgen

Der Entwicklungsbedarf von Lehrer M:

- Stärkere Identifikation mit dem Beruf: attraktives Leitbild mit KollegInnen entwickeln.
- Die Verausgabungsbereitschaft, sein Perfektionsstreben, seine Neigung, Probleme offensiv zu bewältigen mit KollegInnen reflektieren.